

**OSTTHÜRINGER ZEITUNG vom 14.10.2023**

**Höhler Biennale in Gera**

Auszüge aus dem Artikel von Ulrike Merkel

**Ein Meer aus gefalteten Schiffchen**

Tina Schwichtenberg aus Kiel erhielt für ihre Installation „Lampedusa“ den Sonderpreis. Die Norddeutsche schuf ein Meer aus kleinen Papierbooten. Wobei sie die Schiffchen aus wasserfestem Glasfieber-Material faltete und nähte. „Besser kann man das diesjährige Biennale-Motto ‚Land unter‘ nicht umsetzen“, betont Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera Greiz. Die örtliche Sparkasse hat mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen – Thüringen den Kunstpreis gestiftet. Die Kuratorin Gitta Heil schätzt die Schlichtheit von Schwichtenbergs Installation, in der sich die Hoffnungslosigkeit der Mittelmeerflüchtlinge widerspiegelt.